



PAPPE LA PAPP

EIN LOB AN DIE FREIZEIT, DIE LANGEWEILE
UND AN DAS MITEINANDER SPIELEN



ZUM INHALT

Jonah, genannt Jo, ist Grundschüler und findet sich zum wiederholten Male im Time-Out Raum seiner Grundschule wieder. Ihm ist langweilig, und er ist alleine – bis Penny erscheint.

Penny, Verkaufs-Fee in Ausbildung, soll möglichst viele Wünsche erfüllen. Denn bei Feen gilt ein „Bonussystem“: Je mehr Wünsche sie erfüllen, desto mehr Freizeit bekommen sie.

Animiert durch Penny wünscht sich Jonah ein Spielzeug nach dem anderen und Unmengen von Süßigkeiten. Jonah gerät in einen richtigen Rausch, hat aber gleichzeitig immer weniger Platz für das ganze Spielzeug.

Macht Jonah das alles glücklich? Und was passiert nun mit dem ganzen Verpackungsmüll? Was ist, wenn er keine Wünsche mehr hat? Muss Penny dann wieder zurück ins Feenland?

ZUM THEMA

Die Theaterproduktion PAPPE LA PAPP widmet sich der kritischen Auseinandersetzung mit Werbe- und Konsumthemen.

Die meisten Kinder im Grundschulalter sind noch nicht in der Lage, Werbeabsichten zu hinterfragen. Vor allem durch die Werbung in Fernsehen und Internet werden Kinder einem enormen Konsumdruck ausgesetzt. Verkaufsstrategen setzen dabei oft subtile psychologische Tricks ein. Die Grundschule ist ein idealer Ort, um eine erste Auseinandersetzung mit Werbe- und Konsumthemen anzubahnen.

Nachhaltiger Konsum bedeutet einen bewussten Umgang mit Gebrauchsgütern. PAPPE LA PAPP möchte dazu beitragen, Konsumkompetenz bei Grundschulern zu entwickeln.

Das Stück ist für Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse konzipiert.

ZUM AUFTRITT

- Spieldauer: ca. 40 Minuten
- anschließende Spiel- und Gesprächsrunde
- benötigte Spielfläche: mind. 4 x 4 m
- Ton- und Lichtanlage werden gestellt
- Aufbauzeit: ca. 50 Minuten
Abbauzeit: ca. 30 Minuten
- keine GEMA-Gebühren



KONTAKT & BUCHUNG



Theaterproduktion Köln

Comic On! Theaterproduktion
Florastraße 55 – 57
50733 Köln

Tel.: 0221-210272
comic-on@comic-on.de
www.comic-on.de

In Kooperation mit:



**comic
on!**

Theaterproduktion Köln